



Istituto Italiano di Cultura Stuttgart



Informationen informazioni

Büros

Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart
 Telefon: 0711 / 16 281 0, Fax: 0711 / 16 281 11
 Mail: info.iicstuttgart@esteri.it
 Öffnungszeiten:
 Mo. – Do.: 9.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
 Fr.: 9.00 – 13.00 Uhr
 Anfahrt: Buslinie 43, Haltestelle Viktor-Köchl-Weg

Änderungen vorbehalten. Die aktuellsten Informationen über Kurse und Veranstaltungen erhalten Sie auf unserer Homepage. Tragen Sie sich dort für unseren Newsletter ein!

Es besteht für Universitäten, Schulen und andere öffentliche Einrichtungen die Möglichkeit, Videokassetten und DVDs auszuleihen. Leihmodalitäten und Online-Ausleihe unter www.iicstoccarda.esteri.it

Die Bibliothek steht Ihnen auf Anfrage in der Kolbstraße 6 zur Verfügung.

Sprachkurse

Kolbstraße 6, 70178 Stuttgart
 Telefon: 0711 / 16 281 20, Fax: 0711 / 16 281 11
 Mail: corsilingua.iicstuttgart@esteri.it
 Anfahrt: Buslinien 41 und 43, Stadtbahnlinien U1, U14 und U21 sowie Zahnradbahn U10, Haltestelle Marienplatz.
NEU: Beratung und Anmeldung: Lenzhalde 69, 70192 Stuttgart.
 Öffnungszeiten wie Bürozeiten Lenzhalde.

Standard-, Intensiv- oder Spezialkurse, Einzel- und Firmenunterricht in italienischer Atmosphäre durch kompetente muttersprachliche Lehrer.

Beginn des Sommersemesters 2019: 18.02.2019

Die Kurse finden in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ statt.

Das Sprachkursprogramm senden wir Ihnen auf Anfrage gerne zu!

Am **01.06.2019** kann wieder das Sprachdiplom CILS (Università per Stranieri di Siena) abgelegt werden. Anmeldeschluss: **12.04.2019**
 Information: 0711 / 16 281 10

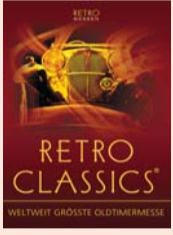
März marzo



Freitag, 01.03.2019, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
BASILICATA, MON AMOUR
BASILICATA COAST TO COAST
 Film di Rocco Papaleo (2010)
 Introduzione in italiano: Dr. Rossana Lucchesi

Un gruppo di giovani sceglie strade antiche per raggiungere l'obiettivo di partecipare a un evento musicale. Ne risulta uno strano viaggio nel paesaggio della loro bella terra e in quello della loro anima. Raggiungeranno mete diverse da quelle di partenza ma di sicuro non meno importanti e sorprendenti. Gli attori sanno esprimere al meglio l'atmosfera scanzonata e profonda del loro strano percorso.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Stuttgart und des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



Dauer: 07.03. – 10.03.2019
 Ort: Messe Stuttgart, Halle 7, Messepiazza 1, Stuttgart
PASSIONE ITALIANA BEI DER RETRO CLASSICS

Das Italienische Kulturinstitut Stuttgart hat auch für das Jahr 2019 wieder die Schirmherrschaft der Abteilung „Passione Italiana“ im Rahmen der Retro Classics Stuttgart übernommen. Die Abteilung präsentiert das „Made in Italy“ in seiner ganzen Vielfalt und Leidenschaft: von den Design-Ikonen bis hin zu Weinen, Mode, Schmock, Musik und Kunst.

Eine Veranstaltung der Vision Up Modena in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart und dem Verein „Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“. Weitere Informationen unter: www.retro-classics.de



Freitag, 08.03.2019, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
MIGRAZIONE E LETTERATURA: LA PAROLA ALLE DONNE!
 Kaha Mohamed Aden im Gespräch mit Luba Goldberg-Kuznetsova
 Im Rahmen der „Festa della Donna 2019“

Was bedeutet es konkret in einer Sprache zu schreiben, in der man nicht von Geburt an aufgewachsen ist? Welchen Einfluss hat dies auf die eigene Identität? Mit diesen und anderen Fragen möchten wir uns gemeinsam mit den anwesenden Autorinnen beschäftigen.



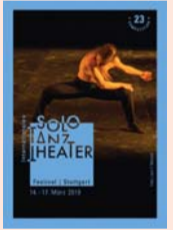
Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Italienenzentrums in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ und dem Aufbau-Verlag Berlin. In italienischer und deutscher Sprache. Anmeldung erforderlich unter: 0711 / 16 281 19.



Vernissage: Mittwoch, 13.03.2019, 18.30 Uhr
 Ort: Rathaus, Marktplatz 1, Stuttgart
 Dauer: 13.03. – 04.04.2019
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
STEFANO FIORESE: MY INTERIOR
 Künstlergespräch zwischen Stefano Fiorese und Anja Bech (Kunstgalerie Bech Schorndorf)

Stefano Fiorese wurde in Modena geboren, wo der international erfolgreiche Künstler, dessen Bekanntheitsgrad in der Kunstszene 2007 durch die Teilnahme an der 52. Biennale in Venedig endgültig besiegelt wurde, bis heute lebt. Fiorese reist unermüdet durch die amerikanischen und europäischen Metropolen, die Stadt ist Subjekt und Inhalt seiner außergewöhnlichen im expressiven Stil ausgeführten Werkserien. Die Ausstellung „My Interior“ zeigt erstmals die gleichnamige Werkserie, aber auch Auszüge aus „Face to Face“ und „Re-Visting MoMA“ werden zu sehen sein.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Kunstgalerie Bech Schorndorf und der Stadt Stuttgart.



Dauer: 14.03. – 17.03.2019
 Ort: Treffpunkt, Rotenbühlplatz 28, Stuttgart
23. INTERNATIONALES SOLO-TANZ-THEATER FESTIVAL STUTTGART
 Wettbewerb für zeitgenössische NachwuchschoreografInnen und junge TänzerInnen

Das Internationale Solo-Tanz-Theater Festival gibt seit Jahren einen professionellen Überblick über die neuesten Entwicklungen der jungen Solo-Tanz-Theater-Szene. Wir erwarten auch in diesem Jahr italienische Gäste.

Eine Veranstaltung der VHS Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Infos unter: www.solo-tanz-theater.de



Freitag, 15.03.2019, 19.00 Uhr
 Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart
DUO TADDEI NICOLARDI
 Jacopo Taddei (Saxofon) und Luigi Nicolardi (Klavier) spielen Werke von Woods, Matitia, Wiedoeft, Solbiati (JA), Silvestrini (UA), Swerts, Fitkin, Dulbecco und Esposito

Gegründet wurde das Duo vom Saxofonisten Jacopo Taddei und den Pianisten Luigi Nicolardi an der Hochschule für Musik in Mailand. Taddei und Nicolardi haben ihre Studien in der Folge an den Hochschulen in Pesaro und Lecce fortgesetzt und mit Auszeichnung abgeschlossen. Sie sind Träger renommierter Preise wie der erste Preis beim „International Chamber Music Competition“ und den Ehrenpreis „Fête de la musique – Festa della musica“ ab 29.06.2019 runden das gemeinsame „Europa-Projekt“ ab.

Im Rahmen von „Italien musiziert!“. Eine Reihe des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Vereins „ARCES e.V.“ Stuttgart-Möhringen in Zusammenarbeit mit dem CIDIM Rom und dem Ungarischen Kulturinstitut. Eintrittskarten über: www.easyticket.de. Für Vereinsmitglieder wurde ermäßigte Karten unter: 0711 / 99 73 48 10 oder arces-stuttgart@t-online.de

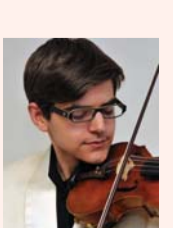
April aprile



Dauer: April – Juni 2019
 Ort: Institut für Auslandsbeziehungen (IFA), Institut Français, Ungarisches Kulturinstitut, Italienisches Kulturinstitut Stuttgart
ACH EUROPA!
 Die Suche nach einem neuen Narrativ

Das EUNIC-Cluster Stuttgart hat für 2019 ein ambitioniertes Programm zum Thema „Europa“ zusammengestellt. Das Programm, das zwischen März und Juni realisiert wird, hat mehrere Schwerpunkte, die sich an ein breitgefächertes Publikum richten. Ein Debattierwettbewerb zum Thema „Meine Utopie von Europa“ soll sich vorwiegend an Studierende an den Hochschulen sowie an SchülerInnen an den Gymnasien richten. Die Präsentation des neuen Kulturreports der IFA zum Thema „Kulturen des Wir? Europa und die Suche nach einem neuen Narrativ“, eine Ausstellung des französischen Fotografen Jean-Christophe Béchot mit dem Titel „European Puzzle“ sowie das großangelegte Fest „Fête de la musique – Festa della musica“ am **29.06.2019** runden das gemeinsame „Europa-Projekt“ ab.

Eine Veranstaltung des EUNIC-Cluster Stuttgart: Italienisches Kulturinstitut, Institut Français, Ungarisches Kulturinstitut und IFA (Institut für Auslandsbeziehungen). Das ausführliche Programm können Sie demnächst auf unserer Homepage nachlesen: www.iicstoccarda.esteri.it



Freitag, 05.04.2019, 19.00 Uhr
 Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart
DUO CARDAROPOLI AROSIO
 Gennaro Cardaropoli (Geige) und Roberto Arosio (Klavier) spielen Werke von Beethoven, Brahms, Mirzayeva (UA), De Falla, Paganini und Saint-Saëns

Gennaro Cardaropoli und Roberto Arosio sind zwei herausragende Künstler auf ihren Gebieten. Sie sind Träger wichtiger Preise und als Solisten sind sie bereits weltweit aufgetreten. In Stuttgart präsentieren sie ein kontrastreiches Programm, das aus Klassikern und zeitgenössischer Musik virtuos zusammengesetzt ist.



Im Rahmen von „Italien musiziert!“. Eine Reihe des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Vereins „ARCES e.V.“ Stuttgart-Möhringen in Zusammenarbeit mit dem Landesmuseum Württemberg. Für Vereinsmitglieder wurde ermäßigte Karten unter: 0711 / 99 73 48 10 oder arces-stuttgart@t-online.de



Freitag, 22.03.2019, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
BASILICATA, MON AMOUR
PASSANNANTE
 Film di Sergio Colabona (2010)
 Introduzione in italiano: Dr. Rossana Lucchesi

Passannante è un cuoco lucano anarchico che nel 1878, vedendo traditi i suoi ideali risorgimentali, attenta alla vita del re Umberto I con un coltellino. Da lì comincia una serie di tragiche vicende che lo coinvolgono fin oltre la sua misera morte. Cento anni dopo, l'impegno di tre suoi compaesani riesce a rendere giustizia e misericordia alla figura di Passannante, qui ottimamente interpretato da Fabio Troiano.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Stuttgart und des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



Samstag, 23.03.2019, 19.00 Uhr
 Ort: Volkshochschule, Kaiserallee 12 E, Karlsruhe
SE BASTASSE UNA SOLA CANZONE...
 Schlagersänger, Pop-Musiker und Liedermacher. Ein Ausflug in Texten und Melodien der Canzone Italiana seit 1940 bis heute von und mit Elettra de Salvo und Eva Spagna

„Marina“, „Quando quando quando“, „O sole mio“, „Azzurro“, „Volare“. Caterina Valente, Rocco Granata, Pavarotti, Ramazzotti, Adriano Celentano oder Gianna Nannini... das fällt zweifellos dem deutschen Italien-Liebhaber ein, wenn man an das italienische Liederrepertoire der letzten 70 Jahre denkt. Doch es gibt viel, viel mehr... und es kann sehr spannend und amüsierend sein! Zwei Italienerinnen laden Sie ein zu einem Streifzug durch die verschiedenen Epochen, Genres, Geschichten und Anekdoten der „canzone italiana“. Zum hören, zu hören und mitsingen.

Eine Veranstaltung der Deutsch-Italienischen Gesellschaft Karlsruhe in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Karlsruhe und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.



Vernissage: Donnerstag, 28.03.2019, 20.00 Uhr
 Ort: Institut Français, Schloßstr. 51, Stuttgart
 Ausstellungsdauer im Italienischen Kulturinstitut, Kolbstr. 6, Stuttgart: 28.03. – 26.05.2019
 Führungen durch den Fotografen: im Ungarischen Kulturinstitut 28.03.2019, 19.00 Uhr; im Italienischen Kulturinstitut 29.03.2019, 17.00 Uhr

EUROPEAN PUZZLE

Fotografien von Jean-Christophe Béchot
 Die Vernissage findet im Institut Français in Anwesenheit des Fotografen statt

Die Ausstellung „European Puzzle“, welche zeitgleich in den drei Kulturinstituten zu sehen sein wird, die in Stuttgart zum EUNIC-Cluster gehören, erzählt Europa aus der Sicht eines Europäers, der sich auf seiner Reise durch Europa mehrere Fragen zur Befindlichkeit dieses Kontinents gestellt hat. Gibt es heute noch ein Europa des Westens und des Ostens? Kann man heute noch von einem Europa des Südens um das Mittelmeer und ein Europa des Nordens als Erbe Luthe sprechen? Was bleibt von Europa der Aufklärung und vom Begriff „Mitteleuropa“ übrig? Viele Fragen, die Jean-Christophe Béchot fotografisch auf seinen Reisen umgesetzt hat. Im italienischen Kulturinstitut Stuttgart werde u.a. seine Impressionen zu Italien ausgestellt.

Eine Veranstaltung des EUNIC-Cluster Stuttgart: Italienisches Kulturinstitut, Institut Français, Ungarisches Kulturinstitut und IFA (Institut für Auslandsbeziehungen). Im Rahmen der Reihe „Ach Europa! Die Suche nach einem neuen Narrativ“. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



Freitag, 29.03.2019, 19.00 Uhr
 Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
BASILICATA, MON AMOUR
UN PAESE QUASI PERFETTO
 Film di Massimo Gaudioso (2016)
 Introduzione in italiano: Dr. Rossana Lucchesi

Un piccolo paese delle Dolomiti Lucane cerca di sfuggire con mezzi fantasiosi e non sempre del tutto leciti alla morte per spopolamento. Una commedia divertente, ispirata all'omonimo film francese del 2014, il film è completamente girato nel bellissimo Parco Naturale delle Dolomiti Lucane.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Stuttgart und des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



Dauer: 31.03. – 07.04.2019, 20.00 – 21.30 Uhr, 8 mal
 Audition, Workshop
 Aufführung: Samstag, 06.04.2019, 20.00 – 21.30 Uhr und Sonntag, 07.04.2019, 15.00 – 16.30 Uhr
 Ort: Treffpunkt, Robert-Bosch-Saal, Rotenbühlplatz 28 70173 Stuttgart

LA HARB – NO ALLA GUERRA

Theaterstück für Menschenrechte – Intensivworkshop mit Aufführung
 „La Harb“ ist ein mehrfach preisgekröntes italienisches „Theaterstück ohne Worte“. Uraufgeführt in Spanien, tourte es mit großem Erfolg durch Spanien und Italien und ist bis heute jährlicher Mittelpunkt des „Memorie Dimenticate“- Festivals in Rom. In Stuttgart wird die Deutschland-Premiere des Stückes stattfinden. „La Harb“ ist ein Theaterstück gegen Gewalt und Krieg. Nach der Audition am **So. 31.03.2019** wird in einem Intensivworkshop von fünf Tagen (**Mo. 01.04. – Fr. 05.04.2019**) mit den Teilnehmenden die Handlung und Choreografie einstudiert. Danach wird das Stück öffentlich aufgeführt. Der Regisseur Ennio Trinelli und die Choreografin Michela Piviero leiten die Workshops und die Aufführungen.

Eine Veranstaltung der meseladen GmbH in Zusammenarbeit mit dem Treffpunkt Rotenbühlplatz und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Weitere Informationen unter https://tpr.vhs-stuttgart.de



Dauer: 26.04. – 28.04.2019
 Ort: Messe Stuttgart, Messepiazza 1, Stuttgart
 Öffnungszeiten: Freitag: 10.00 – 18.00 Uhr, Samstag/ Sonntag: 09.00 – 18.00 Uhr
DANCEWORLD – 2019: PARTNERLAND ITALIEN
 Messe- und Workshop-Event für alle Tanz-Begeisterten

Als international herausragender Standort des Balletts und Geburtsort des deutschen HipHop beherbergt Stuttgart eine äußerst lebendige Szene an Institutionen, Kompanien, Tanz-Theatern, freien Künstlern sowie bekannten Universitäten, Akademien und Schulen. Der Einfluss und die Anziehungskraft der Tanzimpulse in und aus Baden-Württemberg reichen weit über die Landesgrenzen hinaus und finden durch ein weitreichendes Netzwerk international Beachtung. Zusammen mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart wird die „DanceWorld“ 2019 das Partnerland Italien präsentieren.

Eine Veranstaltung der DanceWorld Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Weitere Informationen: https://www.danceworld-bw.de/



Freitag, 26.04.2019, 19.30 Uhr
 Ort: Wasserschloss, Hinter dem Schloss 1, Bad Rappenau
KLAVIERKONZERT MIT PIETRO CERESINI

Pietro Ceresini studierte am Konservatorium in Parma und an der Accademia Nazionale di Santa Cecilia in Rom. Dann zog er nach Deutschland, wo er sein Masterstudium in Lübeck absolvierte. Pietro Ceresini ist Förderer der Posschl-ad-Infinitum Stiftung, der Musikerkern-Musik Förderergesellschaft in Lübeck und der Rosenberg Musik in Freiburg. Er ist Preisträger mehrerer internationaler Klavierwettbewerbe und ist gern gesehener Solist und gefragtes Mitglied bei Kammermusikbesetzungen.

Eine Veranstaltung von piano international e.V. in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart im Rahmen des Neckar-Musikfestivals 2019.



Grußwort Saluto

Liebe Freunde,

nach insgesamt fast 14 Jahren der Direktion des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart kehre ich im Januar 2019 ans Italienische Außenministerium in Rom zurück.

Es waren Jahre äußerst intensiver Arbeit aber auch großer Befriedigung, während derer das Kulturinstitut einen radikalen Umbau zu seiner heutigen Gestalt erfahren hat: einer schnellarbeitenden und effizienten Struktur im Dienste der italienischen Sprache und Kultur sowie des ständig wachsenden deutschen und italienischen Publikums und in perfektem Einklang mit zahlreichen italienischen und deutschen Institutionen, mit denen wir zusammenarbeiten dürfen.

In diesen Jahren habe ich viel gegeben, jedoch habe ich dafür auch viel erhalten, insbesondere in Form von Wertschätzung, Unterstützung und Zuneigung von Ihnen.

Ich konnte auf ein Team sehr guter Mitarbeiter zählen, alle von größter Professionalität, mit denen ich in großer Zuneigung verbunden bin, und in schwierigen Momenten konnte ich mit der Unterstützung aller, einschließlich meiner Vorgesetzten rechnen.

Nun wird ein neues Kapitel meines Lebens aufgeschlagen. Jedoch werde ich Stuttgart, das Institut, meine Mitarbeiter, Freunde, die ich kennengelernt habe, und die Wärme des Publikums sicherlich niemals vergessen.

Ich hoffe, dass mein Nachfolger dieses Erbe zu wahren und zu bereichern und die Errungenschaften der Vergangenheit zu schätzen weiß, und dass das Italienische Kulturinstitut immer ein wichtiger Bezugspunkt für alle Liebhaber der italienischen Sprache und Kultur bleibt.

Ich danke Ihnen allen für Ihre Wertschätzung, Solidarität, Sympathie und Zuneigung, die ich um mich herum spüren durfte.

Auf ein hoffentlich baldiges Wiedersehen mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit und Gelassenheit!

Die Direktorin: Dott.ssa Adriana Cuffaro

Cari Amici,

dopo quasi 14 anni complessivi di Direzione dell'Istituto Italiano di Cultura di Stoccarda, a fine gennaio 2019 ritornerò al Ministero degli Affari Esteri a Roma.

Sono stati anni di intensissimo lavoro ma anche di grandi soddisfazioni durante i quali è stata operata una radicale trasformazione dell'Istituto di Cultura che lo ha reso quello che è oggi: una struttura snella ed efficiente al servizio della promozione della lingua e della cultura Italiana, del pubblico italiano e tedesco che diventa sempre più numeroso ed in perfetta sintonia con moltissime Istituzioni italiane e tedesche che ci onorano della loro collaborazione.

In tutti questi anni ho dato tanto, ma ho anche ricevuto moltissimo in cambio, soprattutto in termini di stima, di sostegno e di affetto da parte di tutti voi.

Ho potuto contare su di un team di ottimi collaboratori, dotati di grande professionalità ai quali mi unisce un grande affetto e, nei momenti difficili, sulla stima e sul sostegno di tutti, compresi i miei superiori.

Si apre adesso un nuovo capitolo della mia vita, ma di Stoccarda, dell'Istituto, dei miei collaboratori, degli amici che ho incontrato e del calore del pubblico sono certa che non mi dimenticherò mai.

Spero che chi raccoglierà la mia eredità la saprà preservare e arricchire facendo tesoro delle conquiste del passato e che l'Istituto Italiano di Cultura rimanga sempre un punto valido di riferimento per tutti voi che amate l'Italia, la sua lingua e la sua cultura.

Ringrazio voi tutti per la stima, la solidarietà, la simpatia e l'affetto dei quali mi sono sentita circondata.

Arrivederci a presto, spero, e auguri a tutti di salute e serenità!

Il Direttore: Dott.ssa Adriana Cuffaro

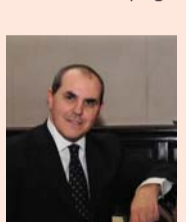
Januar gennaio



19. RACCONTO D'AUTORE 2019

Per la XIX edizione del bando letterario „Racconto d'autore“, gli studenti dei Licei del Baden-Württemberg, della Renania-Palatinato e del Saarland si cimenteranno nella scrittura di un testo nel quale potranno esprimere la loro „visione“ dell'Europa. Il giovane autore italiano Nicola H. Cosentino, vincitore del Premio Brancati 2018, fornirà gli spunti di riflessione.

Il bando sarà disponibile a partire dalla metà di gennaio 2019 sulla nostra homepage: www.iicstoccarda.esteri.it



Donnerstag, 03.01.2019, 20.00 Uhr
Ort: DAI, Sofienstr. 12, Heidelberg

ENRICO CAMERINI

Klavierkonzert mit Werken von Schubert und Ravel

Seine rege Konzerttätigkeit führte den in Rom geborenen Pianisten Enrico Camerini unter anderem schon in die USA, nach Spanien, Frankreich, Österreich und Mexiko. Seine Aufnahme von vier Balladen von Chopin und Brahms erhielt viel Anerkennung von Kritikern, die seinen Stil mit dem von Claudio Arrau verglichen. Seit vielen Jahren ist Enrico Camerini zudem Intendant des Festivals für Klavier- und Kammermusik PierPianoSolo in Rom.

Eine Veranstaltung des Deutsch-Amerikanischen-Instituts Heidelberg und der Jahrhundertwende-Gesellschaft Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart im Rahmen der 31. Heidelberger Klavierwoche.



Freitag, 11.01.2019, 19.00 Uhr
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

BASILICATA, MON AMOUR

Un omaggio a Matera, Capitale della Cultura Europea 2019

La Basilicata arcaica e maestosa ha offerto spesso fonte d'ispirazione a registi italiani e stranieri che vi hanno ambientato storie diverse nelle quali però il paesaggio conquista sempre un ruolo di primo piano.

CRISTO SI È FERMATO A EBOLI

Film di Francesco Rosi (1979, 150 minuti)
Introduzione in italiano: Dr. Rossana Lucchesi

Un film forte, sobrio ed eloquente, tratto dall'omonimo romanzo di Carlo Levi, in cui la Basilicata cupa e desolata del confino politico cui è condannato il protagonista, rivela pian piano tutta la sua profonda e complessa umanità.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Stuttgart und des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



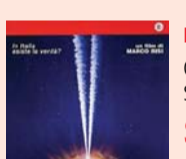
Montag, 14.01.2019, 18.00 Uhr
Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius-Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg

LE „DOLENTI NOTE“: TRATTI IN MOVIMENTO NELL'ITALIANO CONTEMPORANEO

Conferenza del professor Giuseppe Patota (Ordinario di Linguistica italiana presso l'Università di Siena e Accademico della Crusca)

Nell'italiano contemporaneo (anzi: negli italiani contemporanei) si registrano molti elementi di novità, trasformazione e divergenza rispetto al modello tradizionalmente offerto, imposto o anche semplicemente descritto da molte grammatiche, scolastiche e non scolastiche. Generalmente, è proprio su questi tratti che si concentrano dubbi e incertezze di parlanti e di apprendenti. Il relatore si soffermerà su alcuni di questi punti.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.



Dienstag, 15.01.2019, 18.00 Uhr
Ort: Romanisches Seminar, Ernst-Robert-Curtius-Saal, Seminarstr. 3, Heidelberg

STRANE STORIE: IL CINEMA E L'ITALIA DEI MISTERI E DELLE STRAGI

Introduzione in italiano: Dott.ssa Paola Bassini

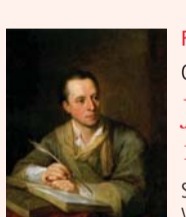
Prosegue l'omaggio ai più grandi registi italiani da parte del Centro Studi Italiani dell'Università di Heidelberg con una rassegna dedicata ai grandi misteri e alle stragi che hanno colpito l'Italia nel passato recente:

15.01.2019: Dino Risi, **IL MURO DI GOMMA** (1991)

05.02.2019: Giuseppe Ferrara, **CENTO GIORNI A PALERMO** (1984)

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Heidelberg in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Die Filme sind auch für ein nichtstudentisches Publikum offen und werden in italienischer Sprache gezeigt. Infos unter: mail@italienzentrum.de oder www.facebook.com/italienzentrum.Heidelberg

Februar febbraio



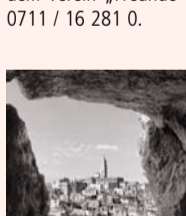
Freitag, 01.02.2019, 19.00 Uhr
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

JOHANN JOACHIM WINCKELMANN 1717 – 1768

Stationen eines ungewöhnlichen Lebens
Vortrag von Prof. Dr. Friedrich-Wilhelm von Hase

Johann Joachim Winckelmann gilt als Vater der Klassischen Archäologie und Kunstgeschichte, als wichtiger Impulsgeber der deutschen Aufklärung, der Weimarer Klassik sowie des Klassizismus im deutschen Sprachraum, und verbrachte viele Jahre seines Lebens in Italien. Der ungewöhnliche Weg des Sohnes eines biederen Flichschusters in Stendal zum Präsidenten der Altertümer im päpstlichen Rom, soll in dem Vortrag nachgezeichnet werden.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgarts“. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



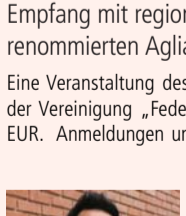
Samstag, 02.02.2019, 19.00 Uhr
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

AUF ENTDECKUNGSREISE DURCH DIE BASILIKATA

Im Zeichen von Matera, Europäische Kulturhauptstadt 2019
PowerPoint-Präsentation von Anna Picardi, Vorsitzende der „Federazione Associazioni Lucane in Germania“

Im Roman „Christus kam nur bis Eboli“ prangerte Carlo Levi einst die schwierigen Lebensbedingungen der Bewohner und die Abgeschiedenheit der Basilicata an. Gleichzeitig erzählte er jedoch auf wunderbare Weise von dem ihr innewohnenden Zauber. Die zwischen zwei Meeren gelegene Region bietet sehr viel sowohl aus kultureller als auch landschaftlicher Sicht. Anna Picardi stellt uns die wichtigsten Aspekte ihrer Herkunftsregion vor mit einem besonderen Fokus auf Matera, der Kulturhauptstadt Europas 2019. Nach dem Vortrag folgt ein kleiner Empfang mit regionaltypischen Produkten und der Verkostung des renommierten Aglianico, einer der besten Weine Italiens.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Vereinigung „Federazione Associazioni Lucane in Germania“. Unkostenbeitrag: 8,- EUR. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



Freitag, 08.02.2019, 19.00 Uhr
Ort: Haus der Musik im Fruchtkasten, Schillerplatz 1, Stuttgart

CARBONARE CLARINET TRIO

Alessandro Carbonare (Klarinette und Bassethorn), Perla Cormani (Klarinette und Bassethorn), Luca Cipriano (Bassethorn und Bassklarinetten) spielen Werke von Mozart, Sinopoli, Corea, Maggio (UA) und Biele (UA)

Das Trio kreist um den Klarinettenisten Alessandro Carbonare, der ersten Klarinette im renommierten Orchester der „Accademia Nazionale di Santa Cecilia“. Darüber hinaus war er jahrelang einer der engsten Mitarbeiter des großen Maestro Claudio Abbado. Das Ensemble, zu dem auch Perla Cormani und Luca Cipriano zählen, hat ein beachtenswertes Repertoire anzubieten, das von Mozart bis hin zum Jazz, bis hin zur zeitgenössischen Musik sowie zu Klezmer und brasilianischen Rhythmen reicht.

Im Rahmen von „Italien musiziert!“. Eine Reihe des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und des Vereins „ARCES e.V.“ Stuttgart-Möhringen und des Landemuseums Württemberg. Für Vereinsmitglieder wenige ermäßigte Karten unter: 0711 / 99 73 48 10 oder arces-stuttgart@t-online.de



Vernissage: Samstag, 09.02.2019, 19.00 Uhr
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart
Dauer: 09.02. – 22.03.2019
Öffnungszeiten: während der Sprachkurse oder Tel. 0711 / 16 281 10

MASKEN UND IMPRESSIONEN AUS DER LAGUNENSTADT

Fotografien von Friedbert Breuninger

Geheimnisvolle Masken und kunstvolle Gewänder, ein farbenfrohes Treiben in den Gassen und auf den Plätzen der zauberhaften Lagunenstadt Venedig sind die Motive, die Friedbert Breuninger mit seiner Kamera eindrucksvoll einfängt und für uns in Szene setzt, um die unvergleichliche Atmosphäre des Karnevals in Venedig lebendig werden zu lassen.

Eine Veranstaltung des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



Freitag, 18.01.2019, 18.30 Uhr
Ort: tri-bühne im Kulturareal Tagblattturm, Eberhardstraße 61 A, Stuttgart

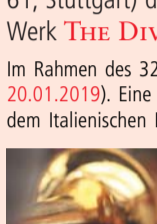
WO IST AFRIKA?

Im Rahmen des 32. Stuttgarter Filmwinters (17.01. – 20.01.2019)
Talk und Screening mit Sandra Ferracuti (Afrika-Referentin, Linden-Museum Stuttgart) und Dorothee Wenner (Kinshasa Collection). In englischer Sprache.

Dr. Sandra Ferracuti ist seit 2016 Afrika-Referentin am Linden-Museum Stuttgart. Sie studierte in Washington und Rom Ethnologie und ist außerordentliche Professorin für Museologie und Ethnologie an der Universität degli Studi della Basilicata (Matera/Italien). Vor der Eröffnung der neu konzipierten Afrika-Ausstellung des Linden-Museums am 16.03.2019 unterhält sie sich mit der Filmemacherin Dorothee Wenner über Entblößungsstrategien von kulturellen Klischees.

Am 19.01.2019, 17.30 Uhr wird im FitZ! Figurentheater (Eberhardstraße 61, Stuttgart) die italienische Videokünstlerin Ilaria Di Carlo mit ihrem Werk **THE DIVINE WAY** anwesend sein!

Im Rahmen des 32. Stuttgarter Filmwinters – Festival for Expanded Media (17.01. – 20.01.2019). Eine Veranstaltung des Vereins „Wand 5 e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Weitere Infos unter www.filmwinter.de



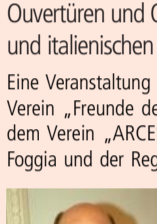
Freitag, 18.01.2019, 19.00 Uhr
Ort: Rathaus, Großer Sitzungssaal, Marktplatz 1, Stuttgart

SUONI DEL SUD

Neujahrskonzert mit dem Brass Pugliensemble

Das Ensemble, das uns mit einem reichen und vielfältigen Programm musikalisch ins Neue Jahr begleitet, besteht aus einem Pianisten, vier Posaunen, zwei Trompeten und einem Sopran. Freuen Sie sich auf die schönsten Ouvertüren und Operarien, auf Canzoni aus der apulischen, neapolitanischen und italienischen Tradition sowie auf Brass-Rhythmen und Filmmusik!

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“, der Stadt Stuttgart, dem Verein „ARCES e.V.“ Stuttgart-Möhringen, dem Conservatorio „U. Giordano“ Foggia und der Regione Puglia. Eintritt frei. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



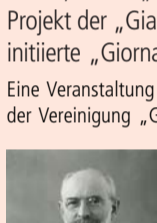
Freitag, 25.01.2019, 7.55 – 9.30 Uhr
Ort: Johann-Friedrich-von-Cotta-Schule, Sickstr. 165, Stuttgart

GIORNATA DELLA MEMORIA

Begegnung mit Gabriele Nissim (Vorsitzender der Vereinigung „Gariwo Italia“)

Die Schülerinnen und Schüler der Cotta-Schule Stuttgart werden im Rahmen des Italienischunterrichts die Möglichkeit haben, sich mit dem Vorsitzenden der Vereinigung „Gariwo Italia“, die für „Gardens of the Righteous Worldwide“ steht, über das Projekt der „Giardini dei Giusti“ und die vom Europäischen Parlament initiierte „Giornata dei Giusti“ zu informieren.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Vereinigung „Gariwo Italia“ und der Friedrich-von-Cotta-Schule Stuttgart.



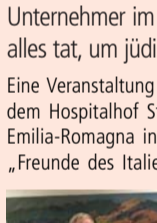
Freitag, 25.01.2019, 19.00 Uhr
Ort: Hospitalhof, Unterer Saal, Büchsenstr. 33, Stuttgart

DIE GERECHTEN – EINE HOMMAGE AN DIE MENSCHLICHKEIT

Roundtable-Gespräch mit Gabriele Nissim (Vorsitzender „Gariwo Italia“), Michele Wegner (Sohn des Schriftstellers und Widerständlers Armin T. Wegner) und Dr. Peter Theiner (ehemaliger Bereichsdirektor der Robert Bosch Stiftung)

Wir möchten den Tag des Gedenkens an die Opfer der Shoah dem Werk der Gerechten widmen. Der Schriftsteller Gabriele Nissim und Michele Wegner unterhalten sich über das Projekt sowie über einzelne herausragende Personen in Italien und Deutschland, die sich den Titel „Gerechter unter den Völkern“ verdient haben. Dr. Peter Theiner, Autor des Buches „Robert Bosch: Unternehmer im Zeitalter der Extreme“ spricht über den Industriellen, der alles tat, um jüdische Angestellte und deren Familien zu retten.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Hospitalhof Stuttgart, der Robert-Bosch-Stiftung, dem Verein „Associazione Emilia-Romagna in Stuttgart e.V.“, der Vereinigung „Gariwo Italia“ und dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart e.V.“.



Samstag, 26.01.2019, 19.00 Uhr
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

PAESAGGI DEL SUD

Finissage der Ausstellung von Siegfried Albrecht

Zum Ausklang der Ausstellung mit den wunderschönen Landschaftsbildern von Siegfried Albrecht, möchten wir die Zuschauer auch akustisch in den Süden entführen. Freuen Sie sich auf Klänge, Bilder und dem Süden!

Eine Veranstaltung des Vereins „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgarts e.V.“ in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



Mittwoch, 13.02.2019, 9.00 – 10.30 Uhr
Ort: Albert-Ludwigs-Universität, Fahnbergplatz, Freiburg i.Br.

L'AVVENTO DELLA STAMPA TRA ITALIA E GERMANIA: MOSTRA E CONFERENZA

Vortrag und Einführung: Dott. Vincenzo Ferro

Der Beginn des Drucks mit beweglichen Lettern hat das kulturelle Panorama Europas von Grund auf verändert. Der Buchdruck nahm in Deutschland seinen Anfang, doch sind die vielen Kontaktpunkte zu Italien von großer Bedeutung. Dr. Vincenzo Ferro wird aufzeigen, wie der Dialog zwischen Deutschland und Italien aufgrund dieser Erfindung bereichert wurde. Im Rahmen des Vortrags wird auch eine kleine Auswahl an seltenen Büchern zu sehen sein.

Eine Veranstaltung der Universität Freiburg i.Br. – Fachbereich Romanistik in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Konsulat in Freiburg i.Br. und dem Italienischen Kulturinstitut Stuttgart.



Freitag, 15.02.2019, 19.00 Uhr
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

DIE MASKEN DER SERENISSIMA

Präsentation des Buches von Danilo Reato
Einführung: Dr. Arnold Maurer

Der venezianische Autor Danilo Reato stellt sein neues Buch zu den Masken Venedigs vor, die insbesondere auch im Karneval zum Einsatz kamen. Er spricht ferner zu den Masken aus der Commedia-Tradition. Erfahren Sie also mehr über Pantalone und Arlecchino, die Gnaga und den Eier schleudernden Mattaccino.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit dem Verein „Freunde des Italienischen Kulturinstituts Stuttgarts e.V.“ und dem Verlag Bonner Verlags-Comptoir/Edition Bonn-Venedig. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



Dienstag, 19.02.2019, 19.30 Uhr
Ort: Stadtbibliothek, Café LesBar, Mailänder Platz 1, Stuttgart

SPIEGELUNGEN / VITE ALLO SPECCHIO

Begegnung mit den Schriftstellerinnen Gaia Manzini und Igiaba Scgeo und der Verlegerin Alessandra Ballesi-Hansen

Die erste Veröffentlichung des Freiburger „non solo-verlags“ präsentiert zehn bisher unveröffentlichte Erzählungen von italienischen Autorinnen und Autoren in deutscher und italienischer Sprache. Das gemeinsame, unterschiedlich interpretierte Leitmotiv der Erzählungen ist die Suche nach Identität.

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Stuttgart und dem „non solo-verlag“ Freiburg i.Br.



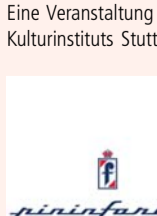
Freitag, 22.02.2019, 19.00 Uhr
Ort: Istituto Italiano di Cultura, Kolbstr. 6, Stuttgart

BASILICATA, MON AMOUR DEL PERDUTO AMORE

Film di Michele Placido (1998)
Introduzione in italiano: Dr. Rossana Lucchesi

Alla fine degli Anni '50, la giovane comunista Liliana, in lotta per l'emancipazione delle donne nel suo paesino lucano, fonda una scuola ed entra in conflitto con la mentalità dominante dei suoi paesani e dei suoi compagni di partito. Non avrà vita facile ma lascerà un segno profondo in coloro che seguirono il suo sogno.

Eine Veranstaltung des Italienenzentrums der Universität Stuttgart und des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.



Donnerstag, 28.02.2019, 18.30 Uhr
Ort: Hochschule für Technik, Bau 1, Zulma, Schellingstr. 24, Stuttgart

ITALIAN DESIGN DAY 2019

Das Unternehmen Pinfarina stellt sich vor

Die Pinfarina Gruppe ist seit 85 Jahren ein internationaler Partner der Automobilindustrie mit Fokus auf Design, Produktion von Nischenfahrzeugen, Prototyping, Engineering, nachhaltiger Mobilität, Industriedesign und Architektur. Wir freuen uns, Ihnen in Deutschland vor weniger bekannte Aspekte und Designlösungen des Unternehmens vorstellen zu können. Und wussten Sie, dass Pinfarina auch das Design einiger Lavazza-Kaffeemaschinen entworfen hat?

Eine Veranstaltung des Italienischen Kulturinstituts Stuttgart und der Italienischen Handelskammer München-Stuttgart in Zusammenarbeit mit der Pinfarina Gruppe und der Hochschule für Technik Stuttgart. Anmeldungen unter: 0711 / 16 281 0.